Liebessuche

Ich hab mir einen Kranz gepflückt Von Rosen rot und weiß; Ich will mir suchen einen Schatz, Will sehn, wer einen weiß.

5

Ich bin schon achtzehn Jahre alt Und brauche einen Mann; Ich will den Kuckuck fragen gehn, Wie fang ich es wohl an.

10

Der Kuckuck sagt, er weiß es nicht, Hat selber keine Frau; So geh ich zu der Nachtigall, Wenn abends fällt der Tau.

15

Die Nachtigall, die weiß es nicht, Ihr Mann ist lange tot; Drum singt sie lauter Traurigkeit, Drum singt sie lauter Not.

20

Der Kuckuck und die Nachtigall, Die singen ach und weh; Und ich steh da und bin allein Im Gras und grünem Klee. (109 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/loens/gw01-arc/chap156.html